

Anpassung an KfW 40 Standard noch in Abstimmung!

Rohbaumaßänderungen aufgrund der Vorgabe von Klinkern, sind vor Ausführung mit dem Architekten abzustimmen.

Hinweis

Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den statischen Positionsplänen und sämtlichen Detailplänen des Architekten und den Ausführungsplänen der Fachingenieure.

Bitte Ergebnis Prüfingenieur und Brandschutzkonzept beachten.

Details und Ausführungszeichnungen von den Fachingenieuren und den Firmen gelten nur mit Genehmigungsvermerk des Architekten.

Alle Maße sind vom Auftragnehmer eigenverantwortlich vor Ort zu prüfen. Maßabweichungen und Unstimmigkeiten sind sofort mit dem Architekten zu klären. Für Maßfehler haftet alleine der Auftragnehmer.

Bedenken hinsichtlich baukonstruktiver und bauphysikalischer Planangaben sind sofort schriftl. bei dem Planverfasser und der Bauleitung anzuzeigen.

Die Koordinierungspflicht des Auftragnehmers bleibt unberührt.

Bei der Bauausführung sind die Planungen der Fachingenieure sowie die Angaben der Sonderfachleute und Herstellerangaben zu beachten. Unstimmigkeiten mit der Architektenplanung sind sofort mit dem Architekten zu klären.

Zusätzlich zu diesen Plänen gelten:

- Auflagen der Baugenehmigung
- Baubeschreibung
- Statik / Schalpläne / Bewehrungspläne
- EnEV-Nachweis
- Schallschutznachweis
- Brandschutznachweis
- Haustechnikpläne
- Lüftungsgutachten
- Sommerlicher Wärmeschutz-Nachweis
- Baugrundgutachten inkl. Inselschutz ausführen
- eingetragene Baulasten
- Vermessungsplanung
- Detailpläne
- aktuell gültige Normen und Vorschriften (DIN, EN, etc.) sowie die aktuellen anerkannten Regeln der Technik.

Unstimmigkeiten sind sofort bei dem Planverfasser und der Bauleitung anzuzeigen.

-Innenausbau s. Fachplanung

Haus 8B, 8C, 8D, 8E, ±0,00m = 45,70 m ü.HN

Haus 8F, 8G, 8H, 8K, ±0,00m = 45,50 m ü.HN

Haus 8L, 8M, 8N, 8P, ±0,00m = 45,90 m ü.HN

Alle barrierefreien Zu- und Ausgänge sind gem. DIN 18040 schwellenlos auszuführen.

Blitzschutz - innen und außen

Öffnungsmaße beziehen sich auf FFB wenn nicht anders angegeben

- Planung Aussenanlagen und Gelände

nicht Bestandteil der Ausführungsplanung, wird durch ausführende Firma erstellt / lag zum Zeitpunkt der AP Plan Erstellung nicht vor.

Die in der AP Planung angegebenen Höhen beziehen sich auf die baukonstruktiven Notwendigkeiten.

Die Geländehöhen sind entsprechend anzupassen.

Sollten sich aus der Aussenanlagenplanung Rückschlüsse auf die baukonstruktive Planung ergeben, sind diese umgehend mit den Architekten und AN anzuzeigen und abzustimmen.

Die Zuwegung ist barrierefrei gem DIN 18040-1 auszuführen.

Detailplanung ohne Vorlage und Abstimmung Planung Zimmerer/ Abbundfirma

Anschlüsse sind mit Zimmerer, Dachdecker und Statiker abzustimmen

Alle Dachkonstruktionen wie Pfetten und Anschlüsse sind von den AN mit der Statik abzugleichen und anzupassen

Abweichungen sind mit den Planern vor Ausführung abzustimmen.

-Regeldachneigungen gem Dachendeckung beachten.

- bei Abweichungen sind Maßnahmen zur Regendichtheit auszuführen

- Diffusionsdichtheit von innen nach außen

- Dampfsperren Standard

- Dampfsperren in Feuchtbereichen (Bäder/ Küchen/ Sauna)

- Luftdichtheit gem. EnEV herstellen

- EnEV beachten

- Brandschutz gem. Brandschutzkonzept/ DIN /BVO Gebäudeklasse ausführen

- Dachsicherungen sind nach allgemeiner Vorschrift und DIN auszuführen

- Windsicherungen gem. Windlast und Statik ausführen

- Schneelast nach Erfordernis und DIN ausführen

- Lüftungsgitter inkl. Inselschutz ausführen

- alle Dachgaubenverkleidungen sind gem. vorhanden-bezogener B-Plan auszuführen

Die Stärke der Seitenwände und Dach ist gem Statik und Vorgaben der EnEV auszuführen. Sollten Abweichungen zum Leitdetail sich ergeben, sind die Anschlüsse entsprechend der möglichen Höhen und einzuhaltenen Maße anzupassen.(Brandschutz/ Schallschutz/Wohnflächen beachten)

Lärmpegelbereich (LPB) gem. B-Plan berücksichtigen (s. u. Lageübersicht).

- LPB 3 = Haus B&P komplett

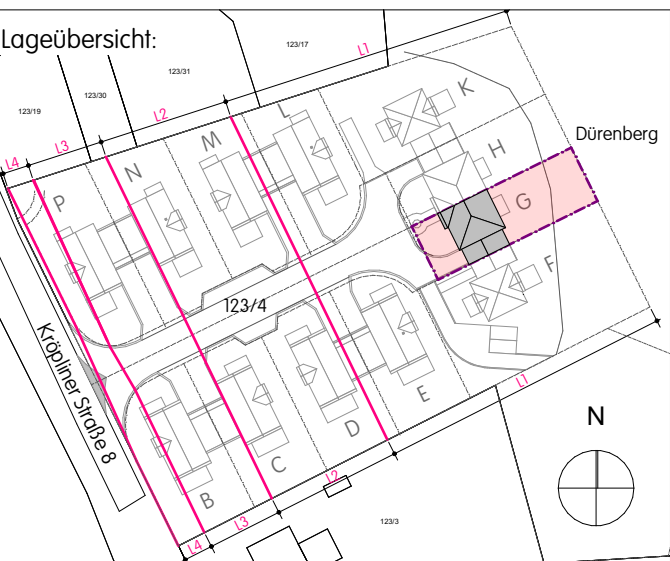
Haus C&N straßenseitige Wand mit Eingangstür

- LPB 4 = Haus B&P (straßenseitige Wand mit allen Öffnungen)

Lärmpegelbereich (LPB) gem. B-Plan berücksichtigen (s. u. Lageübersicht).

- LPB 3 = Haus B&P komplett

- LPB 4 = Haus B&P (straßenseitige Wand mit allen Öffnungen)



Wohnanlage Kröpeliner Straße

BAUVORHABEN:

Neubau einer Wohnanlage mit 12 Wohnhäusern

Kröpeliner Strasse 8B, C, D, E, F, G, H, K, L, M, N, P, 18239 Satow

Gemarkung: Satow Oberhagen, Flur 1, Flurstück 123/4

BAUHERR:

TIG Tatenberger Immobiliengesellschaft mbH

Reinhold Schröder

Ostseeallee 34a

18225 Kühlungsborn

ARCHITEKT:

pohl architektur

Annett Pohl

Wickefstrasse 50

10551 Berlin

Tel: 030 / 49 20 52 66

Architekt_bauvorlageberechtigt nach § 53 Abs. 3 NBauO

AUSFÜHRUNGSPLANUNG

Blatt Nr. / Index: AP.G.G01 / B

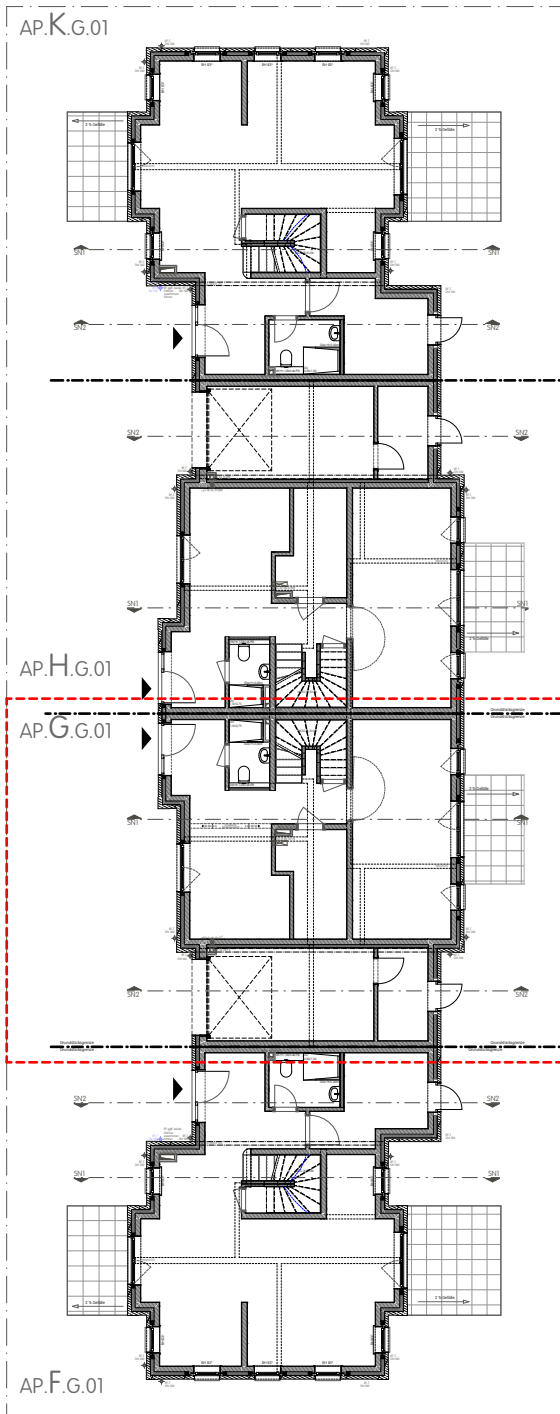
Plan:		Haus:	
Grundriss Erdgeschoss		G	
Maßstab	Blattgröße	Datum	Planersteller
1:50	841x420	10.10.2023	nc/ap

Hinweis:

- Haus 8F und 8K, identisch, Spiegelung Mittelachse Planstr.
- Haus 8G und 8H, identisch, Spiegelung Mittelachse Planstr.

Gesamtübersicht : M 1:250

Haus FGHK



▽ = OK Fertigbau

△ = UK Fertigbau

▲ = OK Rohbau

■ = UK Rohbau

■ = Abbruch

■ = Sand

■ = Erdreich

Fußbodenaufbau s. Detail

EG:

FB 1.0 = Vinyl

FB 1.1 = Fliesen

FB 1.2 = Garage

FB 1.3 = Garage 8G&H

DG:

FB 2.0 = Vinyl

FB 2.1 = Fliesen

FB 2.2 = Vinyl ü. Garage

FB 2.3 = Fliesen ü. Garage

S = Sanitär

H = Heizung

E = Elektro

L = Lüftung

G = Gas

El 30-cs = Feuerhemmend/-schutzabschlüsse

n.b. = nicht brennbar

n.a. = nicht abschließbar

cs = Rauchdicht-Selbstschließend

FA = Feststellanlage

RW = Rettungsweg

PA = Panikbeschlag

Höhen Bezugssystem HN 76 ±0,00m

Unterschied zu DHHN 2016 +0,15m

OK Bemessungshochwasserstand = ...m ü. HN

